

Wir machen Menschen sicher

Wir erarbeiten und koordinieren Kompetenz.

Wir setzen uns mit ganzer Kraft für die Verhütung von Unfällen und die Minderung von Unfallfolgen ein. Wir vermindern sowohl menschliches Leid als auch volkswirtschaftliche Kosten und erhöhen die Lebensqualität der Bevölkerung. Alle Altersklassen, sozialen Schichten und Sprachregionen profitieren von unserem Wissen und unseren Empfehlungen. Wir ermöglichen die sichere Ausübung von Tätigkeiten, ohne sie zu verhindern. Unsere Ziele verfolgen wir zusammen mit Partnern und der Bevölkerung.

Wir arbeiten mit und für Menschen.

- Die Sicherheit des Menschen steht im Zentrum unseres Handelns. Wir berücksichtigen die Bedürfnisse der Bevölkerung und Partnerorganisationen.
- Durch Kompetenz, Authentizität und Verbindlichkeit sind wir glaubwürdig.
- Wir pflegen einen konstruktiven Umgang mit unterschiedlichen Meinungen und Verhaltensweisen.
- Wir schauen voraus und setzen uns aktiv mit Veränderungen auseinander.
- Wir sorgen dafür, dass die bfu als sinnvolle Institution mit wertvollen Dienstleistungen wahrgenommen wird.

Wir engagieren uns gemeinsam.

Identifikation

Wir bekennen uns zu Mission, Strategie und organisatorischen Rahmenbedingungen der bfu.

Wir

- beachten die Grundsätze der Unfallverhütung auch in der Freizeit.
- handeln mit Blick aufs Ganze und denken voraus.
- tragen übergeordnete Entscheide mit und suchen bei Entscheiden, die wir nicht verstehen, das direkte Gespräch.

Als Führungskräfte betrachten wir Führen als Kernaufgabe; dies braucht Zeit und prägt unsere Arbeit. Wir verfügen über Leadership, Management- und Fachkompetenzen. Wir motivieren und führen mit grossem Engagement. Wir legen Strategien fest, definieren Ziele und sorgen für deren Umsetzung.

Ergebnisorientierung

Wir setzen uns für den nachhaltigen Erfolg der bfu ein. Er resultiert aus der Berücksichtigung von evidenzbasierter Unfallverhütung und langfristiger Unternehmenssicherung.

Wir

- setzen Prioritäten im Sinne des langfristigen Erfolgs.
- planen vorausschauend, handeln chancenorientiert und bleiben flexibel.
- sorgen für angemessene Qualität.

Als Führungskräfte setzen wir Mitarbeitende, Sachmittel und Finanzen adäquat ein. Wir delegieren sach- und funktionsgerecht Aufgaben, Kompetenzen und Verantwortungen.



Arbeitsklima

Wir setzen uns für ein gutes Arbeitsklima ein. Um gegenseitiges Vertrauen aufzubauen und Konflikte konstruktiv zu lösen, suchen wir aktiv den Dialog.

Wir

- sorgen für einen angemessenen Informationsfluss und unterstützen uns gegenseitig.
- pflegen einen Dialog, der von Offenheit und Toleranz geprägt ist.
- wollen keine Diskriminierung oder Belästigung irgendwelcher Art.

Als Führungskräfte berücksichtigen wir die Befindlichkeit unserer Mitarbeitenden mit. Wir thematisieren Stärken und Schwächen zeit- und funktionsgerecht und anerkennen gute Leistungen. Wir streben langfristige Arbeitsverhältnisse an.

Kundenorientierung

Wir setzen uns für konstruktive Kontakte mit Partnern und der Bevölkerung ein.

Wir

- entwickeln auftragskonforme, unfallverhütende Dienstleistungen, die nachgefragt werden.
- berücksichtigen die Bedürfnisse von Kunden und Partnern und gestalten die Produkte entsprechend.
- knüpfen und pflegen Kontakte und nutzen Synergien.

Veränderung und Entwicklung

Veränderungen prägen den Arbeitsalltag. Wir stellen uns den damit verbundenen Herausforderungen.

Wir

- nehmen neue Erkenntnisse, Ideen und Kritik auf.
- konzentrieren uns bei Veränderungen auf Chancen und nutzen diese.
- suchen permanent nach Verbesserungspotenzial.
- hinterfragen persönliche Denk- und Verhaltensmuster und entwickeln uns weiter.
- stehen zu Fehlern und lernen daraus.

Als Führungskräfte unterstützen wir unsere Mitarbeitenden darin.



bfu-Gebäude an der Museumsnacht 2013